Materie wieder gefunden, welche er mit Herrn Laſſaigne in den Sennesblättern entdeckt hat, das Cathartin.

Coloquinten.

Coloquinten.

Das wirkſame bittere Princip der Coloquinten iſt vom Herrn Vauquelin im iſolirten Zuſtande dargeſtellt worden, und wenn man die Eigenſchaften vergleicht, welche dieſer würdige Gelehrte dem genannten Principe zuſchreibt, ſo wird man ſie ohne Zweifel ſehr übereinſtimmend finden mit dem von mir in der Brioniawurzel entdeckten Bryonin, deſſen Eigenſchaften ich im Archiv B. III. 357. und IX. 299. näher beſchrieben habe. Ja ich glaube faſt, daß man beide Stoffe für identiſch wird halten können, was um ſo wahrſcheinlicher iſt, da die Stammpflanzen beider zu derſelben Familie zu den Cucurbitaceen gehören und das Colocynthin ſich eben ſo nahe der Harzſeite zu nähert, wie das Bryonin der Extractivſtoffſeite, indem letzteres in Waſſer leicht löslicher zu ſeyn ſcheint, als erſteres. (S. Journal de pharmac. X. 416. Repertor. XIX. 260.)

Jalappe.

Alkaloid der Jalappe.

Schon vor drei Jahren habe ich mit Herrn Firnhaber verſucht, aus der Jalappenwurzel ſowohl als wie aus dem Harze und auch aus dem Scammonium ein Alkaloid darzuſtellen, und wir erhielten allerdings ſelbſt aus der

in

in Aetzkalilauge gemachten Auflöſung des Jalappenharzes nach mehrtägigem Stehen einen kryſtalliniſch-körnigen Bodenſatz, deſſen Menge ſehr gering war und überhaupt zu viel Zweideutigkeiten bei der näheren Prüfung darbot, um ihn beſtimmt für ein Alkaloid halten zu können. Es waren wenigſtens die Reſultate der meiſten Verſuche gegen eine ſolche Annahme, ſo daß wir bei anderen überhäuften Arbeiten dieſe nicht weiter berückſichtigen konnten. Herrn Hume iſt es indeſſen nach ſeiner Angabe (Bulletin des sciences medicales Jun. 1824, The London medical. and physical Journal, April 1824, Häle's Magazin VII. 195., v. Froriep's Notizen VIII. 109.) geglückt, ein Alkaloid aus der Jalappe darzuſtellen, welches in Waſſer höchſt ſchwerlöslich, in Aether unlöslich, in Alkohol aber leichtlöslich ſeyn ſoll. Auch ſchien es ſchwerer zu ſeyn, als Morphium und Chinin. Die größere Schwere der Niederſchläge aus der Jalappenwurzel iſt mir auch nicht entgangen, aber ſie iſt mit Urſache geweſen, für die Exiſtenz des Jalappins Zweifel zu hegen, da auch die anderweitigen Verſuche vom Herrn Hume, welche zum Theil mit meinen eigenen Beobachtungen übereinſtimmen, dieſe nicht ganz beſeitigen.

Zur Darſtellung des Jalappenharzes hat Herr Funcke in Linz eine Methode mitgetheilt, welche in B. VIII. S. 158. dieſer Zeitſchrift beſchrieben iſt. Darſtellung des Jalappenharzes.

Con-